

Virtuoses Benefizkonzert mit den Nürnberger Symphonikern

HypoVereinsbank unterstützt sechs+sechzig und Lebenshilfe



Im Konzertsaal der Nürnberger Symphoniker genossen mehr als 500 Gäste beim Benefizkonzert zugunsten des Magazins sechs+sechzig und der Lebenshilfe Nürnberg das brillante Spiel des Geigenvirtuosen Kirill Troussov (3) und des gesamten Orchesters. Der Abend wurde von einem weiteren jungen Talent, dem Dirigenten Benjamin Shwartz (2) geprägt, der bekannte Werke der klassischen Musik mit einem temperamentvollen Auftritt einem begeisterten Publikum darbot. Horst Schmidbauer (1), Vorsitzender der Lebenshilfe, und Petra Nossek-Bock, Chefredakteurin von sechs+sechzig, bedankten sich bei Peter Leberl, Niederlassungsleiter der HypoVereinsbank Nürnberg (v.l.n.r.) und seinem Team für die Unterstützung. Mit dem Erlös des Abends wird das Anliegen der beiden Vereine, die Teilhabe von behinderten und alten Menschen am Leben zu verbessern, gefördert. Die sechs+sechzig-Schirmfrauen Helene Jungkunz (4) und Ingrid Mielenz (5) tauschten sich mit dem früheren Oberbürgermeister Dr. Peter Schönlein, bzw. mit Dr. Oscar Schneider, Bundesminister a.D. über die mitreißende Musik aus. Unter den Zuhörern (6) befanden sich viele Leser und Mitarbeiter unseres Magazins.



Fotos: Mile Cindric (6); privat (1)